

TRINKWASSER Hygiene

bei längerem Stillstand <72 Stunden

Der Verein Deutscher Ingenieure e. V. und der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfachs e. V. sehen in der Richtlinie 6023 (Hygiene in Trinkwasser-Installationen – Anforderungen an Planung, Ausführung, Betrieb und Instandhaltung) grundsätzlich einen **Wasseraustausch alle 72 Stunden** vor. In Gebäuden mit erhöhten hygienischen Anforderungen sind Spülungen der Trinkwasserleitungen spätestens nach 72 Stunden durchzuführen.

Die im Wasser vorhandenen Legionellen führen nicht zu einer direkten Gesundheitsgefährdung. Erst die Aufnahme von Erregern durch Einatmen bakterienhaltigen Wassers als Aerosol kann zur Erkrankung führen.

Risikominimierung durch Prophylaxe

- **Wasserhahn:** Am Wasserhahn sollte die Warmwassertemperatur über 60°C, die des Kaltwassers unter 20°C liegen.
- **Duschen:** War eine Dusche längere Zeit nicht in Benutzung, sollten Sie vor dem Duschen mind. 3 Minuten lang heißes Wasser ablaufen lassen, zuvor das Fenster öffnen und sich aufgrund der Aerosolbildung möglichst nicht im unmittelbaren Duschbereich aufhalten.